

Pressemitteilung

Frankfurt / Main, 20.01.2014



Hessischer Handball-Verband
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt
Internet: www.hessen-handball.de

Referentin Öffentlichkeitsarbeit
und Kommunikation
Vanessa Bosch
Telefon: +49 69 6789-463
Telefax: +49 69 6789-217
E-Mail:
vanessa.bosch@hessen-handball.de

HHV-Akteure qualifizieren sich für die Endrunde des Deutschen Länderpokals

Besser hätte die Länderpokal-Vorrunde in Bremen für die hessischen Jugendspieler des Jahrgangs 1997 nicht laufen können. Vier Spiele - vier Siege lautet die eindrucksvolle Bilanz der Hessen.

Dabei erwischten die Akteure der Trainer Jochen Beppler und Thomas Weber bereits in ihrem ersten Spiel gegen den HV Niederrhein mit 24:19 (10:6) einen Auftakt nach Maß. Aber auch in den darauffolgenden drei Begegnungen ließen sie nichts anbrennen. Mit 26:15 (12:7) setzten sie sich gegen den HV Mittelrhein durch, gewannen mit 28:15 (15:9) gegen den HV Berlin und besiegten zu guter Letzt die Gastgeber aus Bremen mit 29:20 (14:9). "Wir freuen uns sehr über diese Ergebnisse. Wir haben in unseren Spielen konzentriert agiert und mit einem soliden Abwehrspiel den Grundstein für den Erfolg gelegt", kommentierte Trainer Jochen Beppler das gute Abschneiden seiner Schützlinge.

Neben den Hessen qualifizierte sich übrigens auch der Gruppenzweite der HV Berlin für die Endrunde vom 20. bis 23. März in Unna.

Zeitgleich fanden im bayerischen Rothenburg weitere Gruppenspiele statt. Hier gelang dem HV Bayern und dem HV Sachsen der Einzug in die Finalrunde. Zudem haben am kommenden Wochenende (25. und 26. Januar) noch zehn Teams die Chance in ihren Vorrundenspielen, die in Minden und Pforzheim ausgetragen werden, das Ticket für Unna zu lösen.

Das Aufgebot des HHV:

Max Bechert, Lukas Gümbel, Jonas Heuer, Lukas Klein, Till Klimpke, Jonas Leger, Matthias Schwalbe, Jan Stroh (alle HSG Dutenhofen/Münchholzhausen), Jonas Höllebrand (HSG Hochheim/Wicker), Johannes Klein, Max Panther, Tim Lauer, Nils Lorenz (alle TV Hüttenberg), Tim Schneider (SG Babenhausen) Hendrik Schreiber (TSG Niederhofheim), Niklas Willrich (GSV Eintracht Baunatal).

Trainer: Jochen Beppler, Thomas Weber – Landestrainer: Matthias Perl – Physiotherapeutin Kirsten Dellner – Betreuer Kai Nober.



Offizielle Ausrüster des HHV



DIE ERGEBNISSE:

Der Bremer-Gruppe in der Übersicht:

HV Berlin – HV Mittelrhein	21:20
Hessischer HV – HV Niederrhein	24:19
Bremer HV – HV Berlin	20:27
HV Mittelrhein – Hessischer HV	15:26
HV Niederrhein – Bremer HV	33:24
HV Berlin – Hessischer HV	15:28
HV Mittelrhein – HV Niederrhein	18:16
Hessischer HV – Bremer HV	29:20
HV Niederrhein – HV Berlin	20:23
Bremer HV – HV Mittelrhein	26:34

Platz	Mannschaft	gewonnen	unentschieden	verloren	Tore	Differenz	Punkte
1	Hessischer HV	4	0	0	107:69	38	8:0
2	HV Berlin	3	0	1	86:88	-2	6:2
3	HV Mittelrhein	2	0	2	87:89	-2	4:4
4	HV Niederrhein	1	0	3	88:89	-1	2:6
5	Bremer HV	0	0	4	90:123	-33	0:8

Der Rothenburger-Gruppe in der Übersicht:

Bayerischer HV – HV Sachsen	23:19
HV Mecklenburg-Vorpommern – HV Brandenburg	21:32
ARGE Rheinland-Pfalz – Bayerischer HV	26:29
HV Sachsen - HV Mecklenburg-Vorpommern	32:15
HV Brandenburg – ARGE Rheinland-Pfalz	19:29
Bayerischer HV – HV Mecklenburg Vorpommern	31:17
HV Sachsen – HV Brandenburg	34:19
HV Mecklenburg-Vorpommern – ARGE Rheinland-Pfalz	18:28
HV Brandenburg – Bayerischer HV	24:30
ARGE Rheinland-Pfalz – HV Sachsen	28:35

Platz	Mannschaft	gewonnen	unentschieden	verloren	Tore	Differenz	Punkte
1	Bayerischer HV	4	0	0	113:86	27	8:0
2	HV Sachsen	3	0	1	120:85	35	6:2
3	ARGE Rheinland-Pfalz	2	0	2	111:101	10	4:4
4	HV Brandenburg	1	0	3	94:114	-20	2:6
5	HV Mecklenburg-Vorpommern	0	0	4	71:123	-52	0:8

